ALLGEMEINE
SPORT-ZEITUNG.
WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

PRANUMERATIONS-PREISE
mit portofreier Zusendung:
FÜR OESTERREICH-UNGARN . . . . . 20 FL. [illegible]
[illegible] . . . . 36 MARK
[illegible]
„ ENGLAND . . . . 1 PF. ST. [illegible]

EINZELNE NUMMERN:
SONNTAG 20 KR.
DIENSTAG 15 KR. | DONNERSTAG 15 KR.

HERAUSGEGEBEN UND REDIGIRT
von
VICTOR SILBERER.

ERSCHEINT
SONNTAG, DIENSTAG UND DONNERSTAG.

REDACTION UND ADMINISTRATION:
WIEN
I., „ST. ANNAHOF".

MANUSCRIPTE WERDEN NICHT ZURUCKGESTELLT.

UNFRANKIRTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN.

No. 73. WIEN, DONNERSTAG DEN 8. SEPTEMBER 1898. XIX. JAHRGANG.

INHALT DER HEUTIGEN NUMMER:

PROGRAMM.

Rennen zu Wien 1898.

Dritter Tag. Donnerstag den 8 September, ½2 Uhr.

I. HÜRDENR. Hcp. 3400 K. 3j. 3200 M

Pagat ultimo	70 Kg.	Buda	60 Kg.
Toll	65 »	S'Azám	57½ »
Billnitz	62½ »	Dilemma	57½ »
Alpár	60 »		

II. KLADRUBER PR. 4000 K 2j. 1000 M.

Mon plaisir	52 Kg.	Timár	52 Kg.
Illusion	50½ »	Albatros	52 »
Brodler	53½ »	Barnato II.	53½ »
Häng' di' an	52 »	Iro	52 »
Dandolo	53½ »	Jaskólka	50½ »
Rio tinto	52 »	Galifard	53½ »
Hortobágy	52 »	Féerie	52 »
Szeszély	50½ »	Cid	53½ »
Sándor	53½ »	Canterbury	53½ »
Batavia	54½ »	Drift	56 »
[illegible]	56 »		

III. GF. NIC. ESTERHAZY-MEM. 34.000 K 2j. 1200 M.

Dandolo	56 Kg	Brelan	56 Kg.
Ronny	56 »	Honour Bright	56 »
Brodler	56 »	Timar	56 »
Per Butters	56 »	Barnato II.	56 »
Szabász	56 »	Iro	56 »
Guardian	56 »	Pharao	56 »
Doppeladler	56 »	Jaskólka	54½ »
Wolkenflug	56 »	Mindegy	56 »
X	56 »	Round the corner	56 »

IV. BENCZUR-HCP. 6000 K. 1200 M

Mirko 4j.	[illegible] Kg.	Aga 4j.	51 Kg.
Almos a.	[illegible] »	Malteser 3j.	50½ »
Balek 4j.	[illegible] »	Lelencz 3j.	49½ »
Kisasszony 3j.	53½ »	Szittya 4j. (incl. 4 Kg. mehr)	49 »
Régent 4j.	53½ »	Longchamps 3j.	48 »
Doge 3j.	53 »	Katinka 4j.	48 »
Bébé 3j.	52½ »	Billnitz 3j.	46½ »
Gohér 3j.	51½ »		

V. RED HOT-ST.-CH Hcp. 4900 K. 4800 M.

Wiosna 6j.	72½ Kg.	Bálványom 4j.	67½ Kg.
Stuwer 4j.	69 »	Alland 5j.	62½ »
Hableány 4j.	67½ »	Pietro 5j.	60 »

VI. VERKAUFS-HCP 2400 K. 1600 M.

Furfang 4j.	[illegible] Kg.	Merész 4j.	56 Kg.
Lord Bob 3j.	[illegible] »	Leonidas a.	56 »
Honfi 3j.	[illegible] »	Marasca 3j.	53½ »
Theophil 4j.	[illegible] »	Trianon 3j.	48½ »
Jurátus 3j.	[illegible] »	Nebancs 4j.	46 »
Plunger 3j.	[illegible] »	Tilos 3j.	42½ »

VII. MAIDENR. 2100 K. 2j. 1100 M.

Troubadour	56 Kg.	Galifard	56 Kg.
Cartouche	54½ »	Tarna	54½ »
Mennykö	56 »	Gondolat	56 »
Puritaner	56 »	Bluette	54½ »
War axe	54½ »	Chulalongkorn	56 »
Veilchen	54½ »		

ALLGEMEINE

SPORT-ZEITUNG.

WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

HERAUSGEBER UND REDACTEUR: VICTOR SILBERER.

UNFRANKIRTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN. MANUSCRIPTE WERDEN NICHT ZURÜCKGESTELLT.

ADRESSE FÜR TELEGRAMME: „SPORTSILBERER WIEN".

WIENER TELEPHON: NR. 393.

CHECK-CONTO NR. 814.594 BEIM K. U. K. POSTSPARCASSEN-[illegible]

Alle Einsender werden gebeten, ihren vollen Namen und ihre genaue Adresse anzugeben, und bei Beiträgen für die Zeitung das Papier nur auf einer Seite zu beschreiben.

WIEN, DONNERSTAG DEN 8. SEPTEMBER 1898.

DAS WIENER SEPTEMBER-MEETING.

II.

Ein Tag ohne bedeutende Zuchtprüfungen hat zwar in sportlicher Hinsicht nicht viel Werth, aber er kann sehr interessant sein. Das zeigte sich am Dienstag, wo nur Rennen für Pferde minderen Ranges am Programm standen. Dennoch gab es sehr anregenden Sport, welcher die Aufmerksamkeit der leider nicht besonders zahlreichen Besucher vom Anfang bis zum Ende wachhielt. Es ist dies ein nicht geringes Verdienst des Handicappers des Oesterreichischen Jockey-Clubs, dessen Arbeiten auch vorgestern wirklich mustergiltig waren. Grosse Felder und knappe Entscheidungen werden in den Ausgleichsrennen in der Freudenau fast zur Regel.

Im Maidenrennen trug *Maholnap* die Farben des Baron Gustav Springer zum Siege. Der Hengst war vorher nur einmal gelaufen, in dem von *Electra* gewonnenen Zweijahrigenrennen in Kottingbrunn. Er war damals noch nicht ganz fertig. Nun scheint er im Vollbesitze seines Könnens zu sein und über ein Rennvermögen zu verfugen, demzufolge er in die gute Handicapclasse einzureihen ist. Er ist ein Sohn des *Dunure*, der jetzt erst so recht zur Geltung kommt. Zweiter wurde *Sandor*, ein guter, aber leider mit schlechten Vorderfüssen versehener *Abonnent*-Sohn. *Cromwell* endete als Dritter vor *Dominik*, dessen dritter Platz im Preis vom Helenenthal immer weniger erklarlich wird. Im geschlagenen Felde befand sich unter Anderem auch *Watchman*, der Halbbruder von *Wilful*. Er dürfte sich spater von einer besseren Seite zeigen.

Das Handicap über 1800 Meter brachte endlich einmal wieder dem Herrn Nicolaus von Szemere, der schon seit Monaten kein Rennen hat gewinnen konnen, einen Erfolg. *Garibaldi* war es, welcher hier die silberweisse Jacke zu einem knappen Siege trug. Dessen Bedeutung ist allerdings ziemlich gering zu schatzen. *Garibaldi* stand unter allen Pferden am besten im Gewicht, er schlug aber die in todtem Rennen auf dem zweiten Platze endenden Dreijahrigen *Kadmea* und *Weatherbound* lange nicht um das Gewicht, welches er von ihnen erhielt. *Toll* war mit Rücksicht auf seinen zweiten Platz im Grossen Freudenauer Handicap zum Favorit gemacht worden. Dem Hengste mochte aber das scharfe Rennen vom Sonntag noch in den Gliedern stecken, er konnte in dem Endkampfe nicht zur Geltung kommen und schied frühzeitig aus demselben aus.

Recht gut gemacht schien das Stronzian-Handicap. Schon die grosse Zahl der Theilnehmer — es liefen fünfzehn Pferde — sprach dafür, dass die Rennstallbesitzer damit zufrieden waren. Es siegte aber auffallenderweise doch der Favorit, als welcher *Barnato II.* zum Pfosten gegangen war. Der Péchy'sche Hengst, ein Sohn der bekannten Mutterstute *Jessica* und demnach Halbbruder von *Eretnek*, *Jason* und *Jap*, hat seit dem Mai entschieden grosse Fortschritte gemacht, er steht heute über manchem jener Pferde, welche im Vinea-Rennen vor ihm eingekommen sind, so über *Round the corner* und über *Drift* und *Hortobagy*, welche damals todtes Rennen fur den zweiten Platz liefen. Er ist ein reell gutes Pferd, das in weit besserer Gesellschaft sich noch mit Ehren behaupten wird; auch *Timár*, der als Zweiter einkam, hat seine letzten Niederlagen dadurch zum Theile wieder wettgemacht; er ist wohl nicht das, als was er seinerzeit gegolten, ist aber doch ein weit mehr als nützliches Pferd. Sonst hielten sich noch *Szeszély* und *Bonvivant* gut im Rennen, kurz es waren jene Pferde in Front, die nach ihren bisherigen Leistungen auf »Classe« Anspruch machen konnten. Die anderen konnten trotz günstiger Gewichte von Haus aus das von *Barnato II.* vorgelegte Tempo nicht mithalten.

Die grosse Form, in der sich der Stall des Trainers Milne schon seit Beginn des Budapester August-Meetings befindet, wies im Verkaufsrennen auf *Prosa* hin, welche, nachdem sie im August nicht ganz auf dem Posten gewesen, in bester Condition zum Pfosten ging. *Prosa* lief auch recht gut, fand aber einen Bezwinger in *Szittya*, welcher derart leicht siegte, dass Graf Louis Trauttmansdorff nicht zögerte, bei der Auction 4900 Kronen für den schnellen Wallach auszulegen. *Szittya* dürfte diese Summe seinem neuen Besitzer bald hereinbringen. *Prosa* wurde ubrigens, gerade als sie das Rennen aufnehmen wollte, ganz nach aussen gedrangt und verlor dadurch viel Terrain; sie ware ohne diesen Zwischenfall dem Sieger wahrscheinlich sehr gefahrlich geworden.

Im Hürdenrennen blieben die ernsten Preiscandidaten im Stalle, mit Ausnahme von *Sehr moglich*, der es nur mit der unerprobten *Cate Coventry* und mit *Jablunka* zu thun hatte. Unter solchen Umstanden konnte ihm ein Sieg nicht schwer fallen. Er fertigte auch sicher die um zwanzig Pfunde leichter gewichtete *Jablunka* ab, wahrend *Cate Coventry* weit geschlagen war.

In der Versuchs-Steeple-chase wurden zum erstenmale Dreijahrige über schwere Hindernisse herausgebracht. Es gab das für unsere Verhaltnisse ganz stattliche Feld von sechs Theilnehmern, das Rennen war aber nicht sehr schon. *Ano* legte namlich vom Start weg ein so scharfes Tempo vor, dass nur wenige Gegner Schritt zu halten vermochten. Er galoppirte auch Alle aus den Schuhen bis auf *Sarolta*, die allein zum Schlusse noch gefahrlich schien. Aber auch sie vermochte *Ano* nicht zu schlagen, aus dem ein sehr nützlicher Steepler zu werden verspricht. *Arg* enttauschte *Emanek*, der bereits auf halbem Wege geschlagen war; er wird sich hoffentlich bald besser auffuhren.

Das Verkaufs-Handicap über 900 Meter brachte eine grosse Ueberraschung, wie man sie in dieser Art Rennen schon gewohnt ist. Den Sieg errang *Oculi*, ein Hengst, welcher vorher nur einmal ohne Erfolg gelaufen war. Er ist ein Sohn der durch ihre Thatigkeit auf unseren Bahnen noch in guter Erinnerung stehenden *Judica*, an welche *Oculi* wohl kaum jemals heranreichen wird. Dem Sieger zunachst endeten die Stuten *Esthajnal* und *p. p. c.* Beide hatten sehr schlechte Platze im Rennen, namentlich *p. p. c.*, welche bei freier Fahrt und über eine etwas langere Strecke dem Sieger wahrscheinlich sehr gefahrlich geworden ware.

Heute wird eine der bedeutendsten Zweijahrigenprüfungen des Jahres gelaufen, das aus dem Wiener Criterium hervorgegangene Graf Nicolaus Esterházy-Memorial. An diesem Rennen, das eventuell die Frage lösen konnte, wer nachst *Cid* der beste Zweijahrige im Lande ist, sollen nachfolgende Pferde theilnehmen:

	Reiter
Mr. Dorryt's F.-H. *Ronny* v. Master Kildare—Ready-money, 56 Kg. (Ch. Planner) . . .	Adams
A. Dreher's br. H. *Per Butters* [illegible] Gaga—Peeress, 56 Kg. (Smart)	W Smith
Dess. br. H. *Brodler* v. Morgan—Brombeere, 56 Kg. (Smart)	S. Bulford
Gf. Mor. Esterházy's F.-H. *Szábász* v. Theodore—Nem szabad, 56 Kg. (Stiles)	Cleminson
Gf. Tass Festetics' br. H *Guardian* v. Gaga—Caledonia, 56 Kg. (D. Waugh) . . .	H. Barker
Gf. A. Henckel's F.-H. *Doppeladler* v. Gaga—Doralice, 56 Kg. (Marsh)	Busby
*Gf. Zd. Kinsky's F.-H. [illegible] *bright* v. Stronzian—Help yourself, 56 Kg. (Heath) .	Gilchrist
Al. Ritt v. Lederer's F.-H. *Timár* v. Bálvány—Trésor, 56 Kg. (Hansi)	Huxtable
A. v. Péchy's br. H. *Barnato II.* v. Beauminet—Jessica, 56 Kg. (Milne)	Poole
Dess. F.-H. *Iro* v Master Kildare—Ironie, 56 Kg (Milne)	Fk. Sharpe
Bar. G. Springer's br. H. *Mindegy* v. Dunure—Mirabel, 56 Kg. (Butters)	Hyams

* Zweifelhafter Starter.

Aus dieser Schaar kann man von Haus aus einige Pferde als nach öffentlicher Form chancenlos ausscheiden. So müssen *Timár* nach dem Stronzian-Handicap von *Barnato II.*, *Mindegy* nach dem Biennial-Zuchtrennen von *Ronny*, *Szábász* und *Iro* nach dem Metropole-Preis wieder von *Mindegy* sicher gehalten werden. *Honour Bright* ist zu wenig Classe für dieses Rennen und mit *Guardian* kann auch kaum gerechnet werden, wenngleich ein Sieg dieses nervösen Hengstes nicht ganz ausgeschlossen ist. Es kommen somit noch *Per Butters*, *Brodler*, *Ronny*, *Doppeladler* und *Barnato II.* in die engere Wahl für den wahrscheinlichen Sieger. *Barnato II.* ragt nach seinen Frühjahrsleistungen kaum ganz an die erste Classe heran, *Brodler* aber ist kein verlasslicher Geselle, sein Stall wird sich eher auf *Per Butters* stützen. Dieser ist im Preis vom Helenenthal zwar vor *Ronny* eingekommen, allein der letztgenannte Hengst ist damals nicht seinem Konnen entsprechend gelaufen, und hat erst nachtraglich gezeigt, dass er sehr viel Rennvermogen besitzt. Da weiters in Smart's Stall *Per Butters* nicht fur besser als *Brodler* gilt, ist ihm *Ronny* vorzuziehen. *Doppeladler* endlich hat *Deaf & Dumb* geschlagen, als sie noch in sehr guter Form war. Was dieser Sieg werth war, lasst sich nicht bestimmen, man muss ihn aber doch ziemlich hoch veranschlagen und in Folge dessen *Doppeladler* als den gefahrlichsten Gegner von

Ronny

ansehen.

Tips fur heute:
Hürdenrennen: *Billnitz*—Stall Auersperg.
Kladruber Preis: *Cid*—*Riotinto*.
Esterházy-Memorial: *Ronny*—*Doppeladler*.
Benczur-Handicap: *Gohér*—*Malteser*.
Red Hot-Steeple-chase: *Hableany*—*Alland*.
Verkaufs-Handicap: *Marasca*—*Honfi*.
Maidenrennen: *Galifard*—*Clulalongkorn*.

FONOGRAF.

HEUTE: Rennen in Wien, 1/2 2 Uhr.

HEUTE Beginn der Rad-Weltmeisterschaftsrennen auf der Praterbahn. 1/2 2 Uhr.

IN DONCASTER wird heute das Herbst-Meeting fortgesetzt und morgen zu Ende gebracht.

JEDDAH wurde in den ersten Tagen der laufenden Woche wiederholt für das Cesarewitch gewettet.

DIE HAUPTNUMMER auf dem heutigen Wiener Rennprogramm bildet das Graf Nicolaus Esterházy-Memorial.

GROSSE RENNEN werden am nachsten Sonntag in Paris gelaufen: der Prix Royal Oak für Dreijahrige von 50.000 Francs und das Omnium von 25.000 Francs.

FRANCO RUSSE, ein *Border Minstrel*-Sohn des M. P. Aumont, ist aus dem Kampfe um den Prix La Rochette von 25.000 Frcs. für Zweijahrige am Sonntag in Paris als Sieger hervorgegangen.

BARNATO II. soll, wie uns bei Schluss des Blattes gemeldet wird, dem Graf Nicolaus Esterhazy-Memorial fernbleiben. Herr von Péchy wird nur *Iro* für dieses Rennen satteln lassen.

WOLKENFLUG und *X.* werden heute nicht am Graf Nicolaus Esterhazy-Memorial theilnehmen. Die beiden Hengste des Fürsten Hohenlohe-Oehringen sind nur aus Versehen im Rennen verblieben.

EIN MASSIGER GENUSS dürfte das September-Hürdenrennen am Sonntag in Wien werden. Obwohl das Rennen 6000 Kronen werth ist, haben nur fünf Rennstallbesitzer neun Pferde hiefür gemeldet.

THU'S DOCH, die in Deutschland befindliche Zweijahrige des Grafen Moriz Esterhazy, musste sich im Habenichts-Handicap am Sonntag in Koln mit dem vierten Platze hinter *Goldgrube*, [illegible] und *Vestalin* begnügen.

IM STRONZIAN-HANDICAP in Wien haben in den drei letzten Jahren trotz der starken Felder von zehn, neunzehn und fünfzehn Pferden stets die Favorits gewonnen; es waren dies der Reihe nach *Pusata*, *Bébe* und *Barnato II.*

KIRSCHE, die im Wiener Jubilaums-Preis stehengebliebene Graditzerin, endete am Dienstag im Saphir-Rennen in Koln unplacirt. Die Theilnahme von *Kirsche* an dem vorgenannten Rennen in der Freudenau ist nach dieser Niederlage sehr zweifelhaft geworden.

IMPULS, der deutsche Derbysieger von 1895, ist im Lebemann-Handicap am Sonntag in Koln derart schwer niedergebrochen, dass er aus dem Training genommen werden musste. *Impuls* hat wahrend seiner sechsjahrigen Rennlaufbahn insgesammt 160.955 Mk. gewonnen.

TALION, ein *Fripon*-Sohn des belgischen Rennstallbesitzers Vicomte de Buisseret, gewann am Sonntag die Biennial-Stakes in Koln leicht gegen *Masha*, *Nicolo* und *Beau Comte* und am Dienstag das Saphir-Rennen gegen *Goldregen* und *Vreneli*. *Talion* gilt als der beste Zweijahrige seiner Heimat.

ORVIETO tritt jetzt als Deckhengst in England mehr in den Vordergrund. Nachdem erst kürzlich sein Sohn *Orco* ein grosseres Rennen gewonnen hatte, schlug am vergangenen Samstag der gleichfalls von ihm abstammende *Giglio* in den werthvollen Abbey Stakes in Sandown Park sechs Gegner.

JASON versuchte sich am Sonntag im Novo-Hurdenrennen in Alag zum erstenmale auf der Hindernissbahn. Der Andrassy'sche Hengst kam aber gar nicht zur Geltung, er wurde angehalten. Von sieben Theilnehmern kamen uberhaupt nur drei ein, und zwar *Grobian* als Erster vor *Futár* und *Hires leany*.

EIN WETTMARKT hat sich bereits für die beiden grossen Herbst-Handicaps in England gebildet. Für das Cesarewitch wurden *Jeddah*, *Special License*, *Bonnebosq*, *King Crow*, *Laughing Girl*, *Chaleureux*, *Herminius* etc., fur das Cambridgeshire u A. Winkfield's *Dower*, *Chelandry*, *Knight of the Thistle* und *Craftsman* gewettet.

HEBE, *Debutante* und *Busserl*, welche im Königin-Preis einander gegenüber gestanden waren, können sich im Herbst-Stutenpreis am nächsten Sonntag in Wien wieder treffen. Ausser diesen drei Pferden wurden für dieses Rennen noch u. A. *Rose of Kildare*, *Néni*, *Weatherbound*, *Menyecske*, *Per pedes*, *Duna* und *Primula* genannt.

GENERAL BYRNE, der bekannte englische Rennstallbesitzer, ist Ende der Vorwoche gestorben. Sein bestes Pferd war *Amphion*. Der General kaufte *Amphion* als Jährling um die bescheidene Summe von 350 gs, welche der treue Hengst mehr als reichlich verzinste. *Amphion* gewann nämlich von 24 Rennen, an denen er theilnahm, nicht weniger als 14 im Gesammtwerthe von 21.000 Pfund [illegible]

PETERZELL, welcher nach seiner Rückkehr von Kottingbrunn nach Deutschland die Arbeit einige Zeit hatte unterbrechen müssen, scheint noch immer nicht ganz beisammen zu sein. Er nahm am Samstag an der Kölner Handicap-Steeple-chase theil, musste aber ange-[illegible] werden. *Snob*, der auch noch für dieses von der [illegible]rigen *Mücke* gewonnene Rennen gesattelt wurde, kam zu Fall.

W. DEAN, einer der erfolgreichsten Trainers Deutschlands, ist am Samstag nach langem Leiden gestorben. Er war mehrere Jahre Trainer des Freiherrn von Müchhausen, für den er u. A. die so überaus erfolgreiche *Ilse* und den deutschen Derbysieger *Sperber* arbeitete. 1895 trat er in die Dienste des Freiherrn von Oppenheim und hatte u. A. *Saphir* unter seiner Obhut, als dieser den Austria-Preis gewann.

UBER DAS LAUFEN von *Bator* im Preis von Fühlingen in Köln urtheilt der »D. Sp.« folgendermaassen: »Der Oesterreicher *Bator* zeigte sich in diesem Rennen von einer wenig rühmlichen Seite, denn bei der schnellen Pace war es mit seinem Speed an der vorletzten Ecke schon zu Ende, und unverrichteter Dinge ist der Hengst des Dr. Russo mit seinem Stallgefährten *Driver* von seiner Kölner Expedition in die Heimat zurückgekehrt.« Die »Sp.-W.« schreibt: »Der vierjährige *Element*, mit 49 Kg im Rennen, suchte sein Heil in einer scharfen Pace, hoffend, dass er dadurch seinen Gegnern die Kehle zuschnüren könne. In Bezug auf *Bator* gelang ihm dies allerdings. Der Oesterreicher wurde schon vor der Einlaufsecke hart angefasst und es war bereits an jener Stelle klar, dass er mit dem Ausgange des Rennens nichts zu thun haben würde. Vorzüglich ging aber auch im Einlauf noch *Vogelfänger*, der in der Distanz ohne Mühe an *Element* vorbeiging und ihn leicht mit einer halben Länge schlug. *Bator* gab sich alle Mühe noch das dritte Geld zu retten, aber er musste sich, von *Lebemann* um einen Hals geschlagen, mit dem vierten Platze begnügen.«

RENNEN.

NENNUNGEN.

Wien, September-Meeting 1898.

Vierter Tag. Sonntag den 11. September.

I. CADET-R. 2400 K. 2j. 1200 M. 14 U.

Mr Blue Green's F.-H. *Tristan II*
Ant. Dreher's F.-H. *Glück auf!*
Gf. Tass. Festetics' F.-H. *Eclair.*
Gf. Andr. Hadik-Barkóczy's br. H. *Troubadour.*
Bar. Joh. Harkányi's F.-H. *Cromwell.*
Gf Emer. Hunyady's dbr. H. *Wanderer.*
Gf. Zd. Kinsky's F.-H. *Honour Bright.*
Mr. Lincoln's br. H. *Duca.*
Gest. Miklósfalva's br. H. *Puritaner.*
And. v. Péchy's br. H *Pharao.*
Bar. Gust. Springer's dbr. H. *Angely.*
Gest. Szaszberek's br. St. *Tarna.*
Rittm. A. Trankel's br. St. *Bluette.*
Bar. S. Uechtritz' br. H. *Kynast* v. Kegy-ur—Lady Fish-[illegible]

II. HERBST-STUTENPR. 6000 K. 2000 M. 17 U.

Ant. Dreher's 3j. F.-St. *Busserl.*
Arth. Egyedi's 4j. br. St. *Néni.*
Capt. George's 4j. br. St. *Rose of Kildare.*
Gf. Arth. Henckel's 3j. F.-St. *Menyecske.*
Gf. Emer. Hunyady's 3j. F.-St. *Dainty* und 3j. F.-St. *Weatherbound.*
Bar Nath. Rothschild's 4j. br. St. *Debutante.*
Dr. E. Russo's 3j. br. St. *Aspasia.*
Ludw. v. Schosberger's 3j. br. St. *Hebe.*
Mr. Silton's 3j. dbr. St. *Primula.*
Bar. Gust. Springer's 4j. br. St. *Per pedes*
Gf. Joh. Sztáray's 3j. br. St. *Véletlen* und 3j. br. St. *Veloce*
Rittm. A. Trankel's 3j. br. St. *Longchamps.*
R. Wahrmann's 3j. br. St. *Duna.*
Gf. D. Wenckheim's 3j. br. St. *Bébé.*
Ign. Zangen's 3j. F.-St. *Kadmea.*

V. SEPTEMBER-HU.-R. 6000 K. 3j. 2400 M. 9 U.

Fürst Fr. Auersperg's br. H. *Buda* und dbr. H. *Sylvester.*
Ant. Dreher's F. H. *Bibereck* und F.-St. *Ines*
Gf. M. Esterhazy's br. H. *Pagat ultimo*, F.-H. *Zirc* und br. St. *Leptosyne.*
Gf. Zd. Kinsky's dbr. St. *Ilis.*
Lad. Schindler's F.-H. *Toll.*

VI. TROMPETER-ST.-CH. Hcp. 3400 K. 4800 Meter. 9 U.

GM. Erzh. Otto's 4j. F.-H. *Trial*
Fürst Fr. Auersperg's 4j. br. W *Old Jack Dickinson* und 4j. F.-W. *Stuwer*
Ant. Dreher's 4j. F.-St. *Bumdiok.*
Gf. Zd. Kinsky's 5j. F.-H. *Pietro.*
Gest Miklósfalva's 4j Sch.-St. *Hableány.*
Pz. Max Eg. Taxis' 5j. F.-H. *Trivial.*
Rittm. A. Trankel's 4j. br St. *Millefleurs*
Gf. L. Trauttmansdorff's 4j. F.-St. *Nyalánk.*

VII HANDICAP. 2400 K. 2j. 1000 M. 46 U.

GM. Erzh. Otto's br. H. *Ferbli* und F.-St. *Soscka.*
Gest. Angern's F.-St. *A jour.*
Gf. M. Arco-Zinneberg's F.-H. *Hunding.*
Mr. Blue Green's F.-St. *Palma.*
Mr. Dorryt's br. H. *Mon plaisir*, F.-H. *Ronny*, br. H. *Tambúr* und dbr. St. *Illusion.*
Ant. Dreher's br. St. *Raae*, schw. St. *Sardelle* und br. St. *Weyer*
Bar. Leop. Edelsheim-Gyulai's br. H *Killarney.*
Arth. Egyedi's br. St. *Artatlan.*
Gf. Tass. Festetics' br St. *Duty.*
Mr. Five's br. St. *Brabantine.*
Bar. Joh Harkányi's br. St. *Serena.*
Gf. Arth. Henckel's F.-St. *Cartouche.*
Mr. Janoff's F.-H. *Acetylen* und F.-St. *Banda*
Gf. Zd Kinsky's br. H. *Mennyko* und F.-H. *Szokas.*
Bar. Herm. Königswarter's br. H. *Heute noch*, F.-St. *Grenadine* und br. St. *Sandwich.*
Ludw. v. Krausz' F.-St. *Zsuzsi.*
Alex. Ritt. v. Lederer's br. H. *Contras*, br. H. *Ladro* und F.-H. *Timár.*
Mr. Lincoln's br. H. *Duca* und br. St. *Gyorgyike.*
Gest. Miklósfalva's br. H. *Tartuffe* und br. St. *Trilby.*
Mr. Newmarket's br. H. *Lexl.*
And. v Pechy's br. H. *Da Capo.*
Lad. Schindler's F.-H. *Tristan.*
Bar. Gust. Springer's br. St. *Berenice.*
Gf. Adalb. Sternberg's F.-H *Ravachol* und F.-St. *Angelina Cisneros.*
Gest. Szaszberek's br. St. *Castagnette* und F.-St. *Gwen.*
Gf. L. Trauttmansdorff's br. H. *Jour fix*, br. St. *Ladra* und br. St. *Philine.*
Bar S. Uechtritz' br. H. *Liebig.*
R. Wahrmann's br. St. *Damiette.*

Alag, September-Meeting 1898.

Dritter Tag. Donnerstag den 8. September

I VERKAUFSR. 1300 K. 2000 M. 15 U.

Cad.-Off.-Stellv. A. v. Burchard's 5j. F.-W. *Splugen*, 1000 K.
Lt. P. v. Burchard's 6j. dbr. W. *Prior*, 1000 K.
Gf. B. Esterhazy's 4j. F.-H. *Aszfaltbetyár*, 2000 K.
C. v. Geist's 3j br. H. *Vanderbilt*, 1000 K.
D. v. Jankovich' 3j. br. H. *Dôme*, 1000 K.
Rittm. A. v. Jékey's 5j. F.-W. *Remes*, 1000 K.
Gf. J. Károlyi's 3j. br. W. *Sambó*, 2000 K.
Mr. Lincoln's 3j. br H. *Villanyos*, 1000 K.
B. v. Lipthay's 3j. br. H. *Nyiri bicskás*, 3000 K.
Lt. Gf. P. Orssich' 3j. br. H *Dobsina*, 1000 K.
Gf A. Pejacsevich' 3j F.-St. *Szeretlek*, 1000 K.
G. v. Robonczy's 5j. F.-H. *Kezdet*, 1000 K. und 3j. F.-St. *Bóra*, 1000 K.
Mr. C. Wood's 3j. br. St. *Jólehet*, 1000 K.
J v. Jankovich-Besán's 3j. br. St. *Reparatur*, 1000 K.

III. NEULINGS-ST.-CH. 2300 K. 3j. 3200 M. 9 U

Capt. André's br. St. *It's curious.*
Gf. A. Erdödy's br. H. *Csikfogó* und F.-H. *Igéret*
C. v. Geist's br. W. *May be.*
Gf. J. Károly's br. W *Sambo.*
Lt. Bar Korb-Weidenheim's br. St. *Epine.*
G. v. Robonczy's br. St *Etuska.*
Gf. F. Schönborn's br. H. *Orbad.*
J. v. Jankovich-Besán's br. H. *Ravasz.*

IV. TAPIOGYÖNGYE-HU.-R. 1900 K. 2400 M. 18 U

Capt André's 3j. br. St. *Belle Hélène.*
Lt. F. v. Barczay's 4j. br. St. *Feleseg.*
C. v. Geist's 4j. br. St. *Bibis* und 3j. br. St. *Cereal.*
Gf. J. Károlyi's 3j. br. W. *Sambo.*
Obl. Bar. Th. Korb-Weidenheim's 4j. F.-W. *Grobian.*
Lt. Gf. Orssich' 3j. F.-H. *Futár* und 3j. br. St. *Sylph.*
Gf. A. Pejacsevich' 3j. br. St. *Sironi.*
G. v. Robonczy's 3j. br. St. *Etuska.*
Ritt. v. Rostworowski's 3j. br. H. *Trebevics.*
Pz. M. E Taxis' 4j. F.-H. *Gyurjad.*
Gest. Ostoia Ostaszewski's 4j. F.-St. *Pogon.*

VI. PR. V. ADLERSBERG. 1800 K. 2800 M. 13 U.

Gf. Th. Andrassy's 3j. F.-W *Fütty.*
Rittm. H. v. Brzozowsky's 3j. F.-St. *Walküre.*
G. v. Chernel's 4j. F.-H. *Hathalom.*
Gf. B. Esterhazy's 4j. dbr. St. *Bánatos.*
C. v. Geist's 3j. F.-H. *Grumbler* und 3j. dbr. St. *Pletyka II.*
Gf. F. Korytowski's 6j. F.-St. *Wiosna.*
R Lebaudy's 3j. br. H. *Mesmes.*
B. v. Lipthay's 6j. br. W. *Csehi.*
Lt. Gf. P. Orssich' 5j. br. St. *Thekla.*
Gf. A. Pejacsevich' 3j. br. H. *Ohó* und 3j. br. St. *Sironi.*
G. v. Robonczy's 6j. F.-H. *Kezdet.*

GEWICHTS-PUBLICATIONEN.

Alag, September-Meeting 1898.

Dritter Tag. Donnerstag den 8. September.

II. HERBST-ST.-CH. Hcp. 1800 K. 4800 M.

Grobian 4j.	75 1/2 Kg.	Renegat 4j.	68	Kg.
Csehi 6j.	75 1/2 »	Risico 4j	68	»
Dogaresse 4j.	75 »	Szép Heléna a.	65	»
Etoile 4j.	75 »	Pogon 4j.	60	»
Kérdés 4j.	75 »	Bum-Bum 4j.	60	»
Thury 5j.	72 »	Tommy 4j.	60	»
Bibis 4j.	72 »	Olyan 4j.	60	»
Fejedelem 4j.	72 »	Popp Ivan 5j.	60	»
Akar a.	70 »			

V. MAIDEN-VERKFS.-HCP. D. ZWEIJ. 1500 K. 1200 M.

Absci	60 1/2 Kg.	Tiszagyöngye	56	Kg.
Szellö	60 1/2 »	Morgó II.	54 1/2	»
Vadrózsa	59 »	Parazs	53	»
Játék	58 »	Vigécz	51	»
Apollonia	56 »	Belladonna	49	»
Arkangyalat	56 »			

RESULTATE.

Wien, September-Meeting 1898.

Zweiter Tag. Dienstag den 6. September.

I. MAIDENR. 2400 K. 2j. 1300 M.

Bar. Gust. Springer's br. H. *Maholnap* v. Dunure—Mahone, 56 Kg. (Butters) . . . Hyams 1
Capt. Gaston's br. H. *Sandor*, 56 Kg. . . . Cleminson 2
Bar. J. Harkanyi's F.-H. *Cromwell*, 56 Kg H. Barker 3
Ant. Dreher's br. St. *Raae*, 54 1/2 Kg. . . . S. Bulford 0
Gf. Em. Hunyady's F.-H. *Watchman*, 56 Kg Fk. Sharpe 0
R. Wahrmann's br. H. *Dominik*, 56 Kg. . . Adams 0

Tot.: 585 : 50. Platz: 105 : 25 und 46 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 14 *Sandor*, 15 *Dominik*, 19 *Cromwell*, 54 *Watchman*, 114 *Raae*. Wett.: 2 *Sándor*, 2 1/2 *Cromwell*, 4 *Dominik*, 7 *Maholnap* und *Watchman*, 8 *Raae*. Sicher mit einer Länge gewonnen; zwei Längen zurück der Dritte. Werth: 1970, 400 K., 240 K. der Renncasse.

II. HANDICAP. 2400 K. 1800 M.

Nic. v. Szemere's 4j. F.-H. *Garibaldi* v. Sweetbread—Bravade, 51 Kg. (Maw) . . . Cleminson 1
Gf Em. Hunyady's 3j. F.-St. *Weatherbound*, 52 Kg Poole †
Ign. Zangen's 3j. F.-St. *Kadmea*, 48 1/2 Kg. . Gilchrist †
L. Schindler's 3j. F.-H. *Toll*, 52 1/2 Kg. . . Wilton 4
R. Wahrmann's 3j. br. St. *Duna*, 60 Kg. . . Adams 0
Mr. Silton's 4j. F.-St. *Jasmin*, 53 1/2 Kg. . Fk. Sharpe 0
Bar. G. Springer's 3j. br. H. *Candide*, 52 Kg. Hyams 0

Tot.: 195 : 50. Platz: 55 : 25, 39 : 25 auf *Weatherbound*, 78 : 25 auf *Kadmea*. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 14 *Toll*, 26 *Weatherbound*, 28 *Duna*, 77 *Kadmea*, 85 *Jasmin*, 86 *Candide*. Wett.: 2 1/2 *Garibaldi* und *Toll*, 5 *Weatherbound*, 6 *Duna* und *Kadmea*, 8 *Candide* und *Jasmin*. Nach Kampf mit einer halben Länge gewonnen; todtes Rennen für den zweiten Platz. Werth: 1920, 160 K. jeder der Zweiten, 600 K. der [illegible]

III STRONZIAN-HCP. 6000 K. 2j. 1000 M.

And v. Péchy's br. H *Barnato II.* v. Beauminet—Jessica, 54 1/2 Kg. (Milne) . . . Fk. Sharpe 1
A. R. v. Lederer's F.-H. *Timár*, 54 1/2 Kg. Huxtable 2

Gf. Lad. Forgách' dbr. St. *Szeszély*, 50½ Kg. Wilton 3
Bar. H. Königswarter's br. H. *Bonvivant*, 55½ Kg. Adams 4
R. Wahrmann's br. H. *Round the corner*, 55½ Kg. Smith 0
A. Egyedi's br. H. *Remete*, 54½ Kg . . . Griffiths 0
Bar. Joh. Harkanyi's br. St. *Serena*, 53 Kg. Westwood 0
Gf A Henckel's F.-H. *Scipio*, 53 Kg. . . . Prudames 0
GM. Erzh. Otto's F.-St. *Soscha*, 52 Kg. . Cleminson 0
Mr. Lincoln's br. H. *Duca*, 50½ Kg. . . S. Bulford 0
Gf. T. Festetics' F.-H. *Eclair*, 50½ Kg . . H. Marsh 0
Bar. H. Konigswarter's br. St. *Sandwich*, 50 Kg. Hyams 0
Bar. G. Springer's F.-St. *Fid-Fad*, 48½ Kg. Peasnall 0
L. Schindler's schw. St. *Jaskólka*, 48 Kg. . . Gilchrist 0
Gest. Szászberek's F.-St. *Gwen*, 47 Kg. . . . Slack 0

Tot: 180:50. Platz 43:25, 131:25 und 48:25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 24 *Bonvivant* und *Sandwich*, 29 *Szeszély*, 51 *Jaskólka*, 69 *Soscha*, 88 *Remete*, 97 *Round the corner*, 98 *Duca*, 152 *Timár*, 160 *Eclair* und *Serena*, 186 *Fid-Fad*, 205 *Scipio*, 458 *Gwen*. Wett.: 1½ *Barnato II*, 5 *Szeszély*, 7 *Bonvivant*, 10 *Duca*, *Jaskólka* und *Soscha*, 16 [illegible] *Round the corner*, *Sandwich*, *Scipio* und *Serena*, 20 die Uebrigen. Leicht mit anderthalb Langen gewonnen; zwei Langen zurück die Dritte, eine Kopflange vor dem Vierten. Werth: 5000, 700, 300 K., 1980 K. der Renncasse.

IV. VERKAUFSR. 2400 K. 1200 M.

Al. Ritt. v. Lederer's 4j. br. W. *Szittya* v. Beau Brummel—Szitakötö, 3000 K., 54½ Kg. (Hansi) . . Huxtable 1
A. v. Péchy's 3j. br. St. *Prosa*, 6000 K., 54½ Kg Fk. Sharpe 2
A. Dreher's 4j. F.-St. [illegible] 10000 K., 61½ Kg. W. Smith 3
Mr. Goon's 3j. F.-H. *L'Eclaireur*, 5000 K., 55 Kg. H. Barker 4
Gest. Miklósfalva's 4j. br H. *Ronacher*, 4000 K., 57 Kg. Adams 5
L. v. Krausz' 4j. br. St. *Contra*, 3000 K, 54½ Kg. Slack 6
Gf. E. Degenfeld's 3j. br. St *Szeszély II.*, 5000 K., 53½ Kg. Wilton 0
Bar. A. Harkanyi's 3j. br. St. *Marasca*, 1000 K., 49½ Kg. Westwood 0
Bar. G. Springer's 3j. br. H. *Orchef*, 8000 K., 58 Kg. Hyams 0
Gf. L. Trauttmansdorff's 3j. F.-St. *Nirwana*, 3000 K, 48 Kg.*) . . . . J Cop 0
Ig. Zangen's 3j. br. St. *Tilos*, 2000 K., 50½ Kg. Cleminson 0

Tot.: 405:50. Platz: 53:25, 37:25 und 124:25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 12 *Prosa*, 80 *Ronacher*, 48 *Szeszély II.*, 53 *Contra*, 63 *Orchef*, 84 *Tilos*, 115 *L'Eclaireur*, 136 *Nirwana*, 189 *Marasca*, 208 *Bumdiöh*. Wett.: Pari *Prosa*, 6 *Szeszely II.* und *Szittya*, 8 *Orchef* und *Ronacher*, 12 die Uebrigen. Sehr leicht mit vier Langen gewonnen; zwei Langen zuruck die Dritte. Der Sieger wurde um 5100 K. von Grafen L. Trauttmansdorff erstanden. *Contra* wurde von Herrn And v. Péchy gefordert. Werth: 1970, 1450 K., 1390 K. der Renncasse.

V. HÜRDENR. Hcp. 3400 K. 2400 M.

Fürst Fr. Auersperg's 4j. F.-H. *Sehr moglich* v. Metcalf—Cara, 77½ Kg. (Earl) . . . . . . G. Williamson 1
Schwarz-Fekete's 4j. dbr. St. *Jablunka*, 67½ Kg. Buckenham 2
Gf. Th. Czernin's 4j. br. St. *Cate Conventry*, 67½ Kg. Slinn 3

Tot: 70:50. Platz: 25:25 und 25:25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 15 *Jablunka*, 41 *Cate Conventry*. Wett.: 2 auf *Sehr moglich*, 2 *Jablunka*, 7 *Cate Conventry*. Sicher mit einer Lange gewonnen; schlechte Dritte. Werth: 3000, 400 K, 280 K. der Renncasse.

VI. VERSUCHS-ST.-CH. 3400 K. 3j. 3200 M.

Gf. L. Trauttmansdorff's F.-H. *Ano* v. Master Kildare—Annie, 63 Kg. (H. Reeves) . . . . Slinn 1
Furst Fr. Auersperg's F.-St *Sarolta*, 63 Kg. G. Williamson 2
GM. Erzh. Otto's F.-W. *Ex offo*, 63 Kg. . Buckenham 3
Furst Nic. Pálffy's br. H. *Emanek*, 63 Kg. . . . May 0
Pz. M. E. Taxis' dbr. H. *Lantos*, 63 Kg. . . Salter 0
R. R. Wiener v Welten's F.-W. *Ion*, 63 Kg. Schejbal 0

Tot.: 130:50. Platz: 38:25 und 42:25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 17 *Emanek*, 26 *Sarolta*, 35 *Ex offo*, 40 *Lantos*, 261 *Ion*. Wett.: 2 *Ano*, 4 *Emanek* und *Sarolta*, 5 *Lantos*, 8 *Ex offo*, 12 *Ion*. Leicht mit vier Langen gewonnen; fünf Langen zuruck der Dritte. Werth: 3000, 400 K, 260 K. der Renncasse.

VII. VERKAUFS-HCP. 2400 K. 2j. 900 M.

Gest. Angern's br. H. *Oculi* v. Triumph—Judica, 41½ Kg. (Ch. Planner) . . . . Sands 1
Gf. D. Wenckheim's br. St. *Esthajnal*, 48½ Kg. S. Bulford 2
Victor Silberer's br. St. *p. p. c.*, 42 Kg. . . F. Milne 3
N. v. Szemere's br. H. *Ven Dicsöség*, 54 Kg Cleminson 4
Gf. L. Trauttmansdorff's br. H. *Jour fix*, 51 Kg. H. Marsh 0
Capt. Gaston's br. St. *Win some money*, 50 Kg. Hyams 0
Bar. S. Uechtritz' br. H. *Liebig*, 48½ Kg. . . Poole 0
A. Egyedi's br. St. *Rangos*, 46½ Kg. . . . . Wilton 0
Bar. G. Springer's F.-St. *Passable*, 44½ Kg. . Peasnall 0
Gest. Szászberek's br. St. *Tulipán*, 44½ Kg. . . Slack 0
Bar. J. Harkanyi's br. St. *Arsena*, 40 Kg. . . . Finan 0

Tot.: 920:50. Platz: 107:25, 64:25 und 64:25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 17 *Liebig*, 31 *Esthajnal* und *Rangos*, 42 *Arsena*, 46 *p. p. c.*, 50 *Win some money*, 63 *Vén Dicsoseg*, 141 *Jour fix*, 149 *Tulipán*, 282 *Passable*. Wett.: 2½ *Liebig*, 4 *Esthajnal*, 6 *Arsena* und *Rangos*, 7 *Jour fix*, 8 die Uebrigen. Leicht mit zwei Längen gewonnen; eine Lange zuruck die Dritte, einen Kopf vor dem Vierten. Auf den Sieger erfolgte kein Anbot. Werth: 1920, 400 K., 1060 K. der Renncasse.

*) [illegible]

Koln 1898.

Zweiter Tag. Sonntag den 4. September.

HABENICHTS-HCP. 5000 Mk 2j. 1200 M.

Dr. Lemcke's dbr. St. *Goldgrube* v. Saint Gatien—Grayling, 60 Kg. (G. Long sen.) . . . . . . Ballantine 1
Pappen's br. St. *Nike*, 58½ Kg. . . . . . E. Martin 2
Frb. E. v. Oppenheim's br. St. *Vestalin*, 56 Kg. Chaloner 3
Gf. Mor. Esterhazy's br. St. *Thu's doch*, 57 Kg. Busby 4
H. Lucke's F.-H. *Mei Pundit*, 59 Kg. . . . . Warne 0

Tot.: 24:10. Platz: 17:10 und 30:10. Leicht mit anderthalb Langen gewonnen; eine halbe Lange zurück die Dritte. Werth: 5000, 990, 310 Mk.

PR. V. FÜHLINGEN 13.000 Mk. 2400 M.

Furst Hohenlohe-Oehringen's 4j. br. W. *Vogelfanger* v. Satiety—Escapade, 57 Kg. (H. Brown sen.) Warne 1
Frb. E. v. Furstenberg's 4j. br. H. *Element*, 49 Kg. Jones 2
Graditz' 4j. br. H. *Lebemann*, 60 Kg. . . . Ballantine 3
Dr. E. Russo's 5j. F.-H. *Bdtor*, 58½ Kg. Fk. Hesp 4

Tot.: 31:10. Platz: 16:10 und 16:10. Leicht mit einer halben Lange gewonnen; zwei Langen dahinter der Dritte, eine Halslange vor dem Vierten. Werth: 10.000, 1800, 800 Mk.

KÖLNER BIENNIAL-ST. 13.000 Mk. 2j. 1000 M

Vic. de Buisseret's br. H. *Talion* v. Fripon—Tafna, 56 Kg. (T. Reeves) . . . . T. Reeves 1
Frb. Ed. v. Oppenheim's F.-St. *Masha*, 52½ Kg. Chaloner 2
Frb. E. v. Furstenberg's br. H. *Nicolo*, 56 Kg. Busby 3
G. v. Bleichröder's br H. *Beau Comte*, 54 Kg. Fearis 4

Tot.: 36:10. Platz: 18:10 und 17:10. Leicht mit drei Langen gewonnen; ebensoweit zuruck der Dritte. Werth: 10300, 1750, 750 Mk.

BERICHTE.

Wien, September-Meeting 1898.

Zweiter Tag. Dienstag den 6. September.

Nachdem der Besuch bereits am Sonntag zu wünschen übrig gelassen hatte, konnte man sich trotz des nicht ungünstigen Wetters vorgestern nicht wundern, dass er abermals recht schwach war. Die »Gesellschaft« ist noch lange nicht vollzählig in der Residenz versammelt; darunter leidet vor Allem der Besuch des Actionarraumes. Das Programm war wohl mässig, der Sport aber sehr gut, was hauptsachlich eine Folge der vorzuglichen Ausarbeitung der Handicaps war. Es gab grosse Felder, das grösste in dem Hauptrennen des Tages, im Stronzian-Handicap, das von fünfzehn Pferden bestritten wurde. *Barnato II.* errang einen sehr leichten Sieg gegen *Timár*, *Szeszély* und *Bonvivant*. Knappe Resultate brachten das von *Garibaldi* gewonnene Handicap über 1800 Meter und das Maidenrennen, welches an den Aussenseiter *Maholnap* fiel. Um so leichtere Siege feierten dagegen *Szittya* im Verkaufsrennen, *Sehr moglich* im Hürdenrennen, *Ano* in der Versuchs-Steeple-chase und *Oculi* im Verkaufs-Handicap. Nachstehend folgt der genaue Bericht über den Verlauf der einzelnen Rennen:

Im Maidenrennen wollten *Mon plaisir*, *Sándor*, *Cromwell*, *Watchman*, *Maholnap* und *Dominik* ihren ersten Sieg erringen. Man traute dies am ehesten *Dominik* und *Cromwell* zu. *Maholnap* führte mit knappem Vorsprunge vor *Cromwell*, *Dominik* und *Sándor*. Am Ende des Guldenplatzes waren *Cromwell* und *Dominik* fertig, *Sándor* schritt zum Angriff auf *Maholnap* über, der denselben aber sicher mit einer Lange zurückwies. Zwei Langen dahinter war *Cromwell* Dritter.

Im Handicap über 1800 Meter war *Toll* Favorit vor *Garibaldi*, *Weatherbound* und *Duna*. *Jasmin*, *Candide* und *Kadmea* wurden nur wenig gewettet. *Kadmea* führte vor *Candide* und *Jasmin*, welche bald ihre Platze tauschten. Vor der Einlaufsecke fiel *Candide* zuruck und wurde von *Toll* und *Weatherbound* uberholt, welche hinter *Kadmea* und *Jasmin* in die Gerade einbogen. An der Distanz war *Jasmin* geschlagen. Die Anderen engagirten sich zu einem Kampfe, in den vor den Tribünen auch *Garibaldi* eingriff. Derselbe siegte schliesslich mit einer halben Lange gegen *Kadmea* und *Weatherbound*, welche in todtem Rennen den Richter passirten. *Toll* war Vierter.

Für das Stronzian-Handicap wurden *Bonvivant*, *Round the corner*, *Barnato II.*, *Timár*, *Remete*, *Serena*, *Scipio*, *Soscha*, *Duca*, *Szeszély*, *Eclair*, *Sandwich*, *Fid-Fad*, *Jaskólka* und *Gwen* gesattelt. *Barnato II.*, *Szeszély* und *Bonvivant* wurden am meisten gewettet. Nach Fall der Flagge sah man *Barnato II.* und *Szeszély* in Front vor *Fid-Fad*, *Bonvivant*, *Soscha*, *Serena* und *Remete*, der ganz aussen galoppirte. An der Distanz kam *Timár* heraus und drang im Verein mit *Szeszély* auf *Barnato II.* ein, dieser hielt seinen Vorsprung aber bei und siegte leicht mit anderthalb Langen gegen *Timár*, hinter dem zwei Langen zuruck *Szeszély* Dritte war, eine Kopf-[illegible]

Das Verkaufsrennen galt als ein gutes Ding für *Prosa*, der sich *Szeszély II.*, *Bumdiöh*, *L'Eclaireur*, *Marasca*, *Contra*, *Szittya*, *Ronacher*, *Orchef*, *Nirwana* und *Tilos* entgegenstellten. *Contra*, *Ronacher*, *Szittya*, *Marasca* und *Tilos* waren nach gegebenen Startzeichen im Vordertreffen vor *Szeszély II.*, *Honfi*, *Orchef*, *L'Eclaireur* und *Prosa*. An der Distanz hatte *Szittya* klare Fuhrung, dann drang *Prosa* auf ihn ein, *Szittya* liess sich aber nicht erreichen und siegte sehr leicht mit vier Langen gegen *Prosa*, hinter der zwei Langen zuruck *Bumdiöh* Dritte wurde vor *L'Eclaireur*.

Im Hürdenrennen nahmen mit dem heissen Favorit *Sehr moglich* nur *Cate Coventry* und *Jablunka* den Kampf auf. *Jablunka* führte in massigem Tempo vor *Sehr moglich* und *Cate Coventry*, welche von Haus aus nicht recht mitkonnte. Nach der letzten Hürde drang *Sehr moglich* auf *Jablunka* ein und schlug sie sicher mit einer Lange. Viele Langen zuruck kam *Cate Coventry* als Letzte ein.

An der Versuchs-Steeple-chase nahmen *Ano*, *Emanek*, *Sarolta*, *Lantos*, *Ex offo* und *Ion* theil; sie fanden in dieser Reihenfolge in den Wetten Beachtung. *Ano* führte vom Fleck weg in derart scharfem Tempo, dass sich das Feld bald weit auseinanderzog. *Ex offo* und *Lantos* hielten sich in der Nahe von *Ano*, die Anderen waren weit zuruck. Gegenüber den Tribünen fiel *Emanek* aus dem Rennen, in der kurzen Wand wich *Lantos* und an seine Stelle trat *Sarolta*. Zwischen den beiden letzten Hürden war auch *Ex offo* fertig, *Ano* aber hielt die angreifende *Sarolta* stets sicher und schlug sie leicht mit vier Langen. Fünf Langen zuruck war *Ex offo* Dritter.

Im Verkaufs-Handicap stellten sich *Vén Dicsöség*, *Jour fix*, *Win some money*, *Liebig*, *Esthajnal*, *Rangos*, *Passable*, *Tulipán*, *p. p. c.*, *Oculi* und *Arsena* dem Starter. *Liebig* war Favorit. Als das Feld sich in Bewegung setzte, waren *Rangos*, *Arsena*, *Oculi* und *Passable* im Vordergrunde, wahrend das zweite Treffen aus *Liebig*, *Esthajnal*, *Vén Dicsöség* und der ganz aussen galoppirenden *p. p. c.* bestand. An der Distanz waren *Rangos* und *Passable* in Nothen, bald darauf wich auch *Arsena*, und nun hatte *Oculi* freie Fuhrung. Da brachen vor den Tribünen *Esthajnal*, *p. p. c.* und *Vén Dicsöség* hervor und machten sich an die Verfolgung von *Oculi*. Dieser wahrte aber seinen Vortheil und siegte leicht mit zwei Langen gegen *Esthajnal*, welche eine Lange vor *p. p. c.* den Richter passirte. *Ven Dicsöség* war eine Kopflange zurück Vierter.

NOTIZEN.

APOLLONIA wurde aus allen Engagements in Oesterreich-Ungarn gestrichen.

IN DER FREUDENAU sind eingetroffen: Milne's: *Iro*, *Perle rose*, *Clärchen*, *Chryseis*, *Kynast*, *Liebling*, *Pharao*, *Da capo*, *Bambulo*, *Prasident*, *Mirko*, *Theophil*, *Ago*.

TRABEN.

FAHRER BODIMER wurde die über ihn verhangte Strafe des Fahrverbotes für die beiden letzten Badener Renntage auf seine Bitte hin von der Rennleitung in eine Geldstrafe von 500 Kronen umgewandelt, so dass er also sowohl am Donnerstag wie am Sonntag schon wieder fahren konnte.

RECORDVERBESSERUNGEN gab es am letzten Badener Renntage noch zwei. *Antelater* schuf sich mit ihrem Siege im Preis von Mühlenkamp einen Record von 1:28 — bisher hatte sie von 1:29 zu starten — wahrend *Twinkle*, die bisher auf 1:31 stand, sich im Abschiedsrennen einen Record von 1:30 holte.

FUR DIE DISTANZFAHRT Graz—Wildon—Graz, welche am 2. October stattfindet, ist am Samstag beim Marburger Trabrenn-Verein der zweite Einsatz zu leisten. Zu der Fahrt wurden seinerzeit sieben Gespanne gemeldet es nannten die Herren: Rud. von Lippitt zwei Gespanne Ritter von Wachtler, Ritter von Ritter, Graf Joh. Meran, C. von Adamovits und Ritter von Rossmanit je ein [illegible]

IM PRINZ SOLMS-PREIS 1900, für den am 1. September der zweite Einsatz zu leisten war, sind 161 Pferde von den 197 genannten stehengeblieben. Unter den noch in diesem Grossen Badener Zuchtrennen concurrenzberechtigten Pferden befinden sich unter Anderem die Dreijahrigen *Donaudorf*, *Fantasie*, *Lurko*, *Teufelsmädel*, *Pompas A.*, *Peregrinus*, *Arion*, *Putzmacherin*, *Fescher Käfer*, *Pola*, *Miss O'Shanter*, *Princess Trouble*, *Lady Gardina*, *Hatalmas*, *Medea*, *Blasel* und *Paul H.*, von schon auf der Bahn erschienenen Zweijährigen *Miss Inna B.*, *Lady Quartermaster*, *Damon*, *Etelka* und *Asunta*, die Gewinnerin des ersten Zweijahrigen-Rennens in Baden.

SAMSTAG beginnt die Distanzfahrt Wien—Donaueschingen. Der Start erfolgt um 6 Uhr Früh bei dem Verzehrungssteueramte an der Linzer Strasse. Soweit bis jetzt feststeht, werden an der Fahrt acht Gespanne theilnehmen, darunter auch zwei deutsche, die des Freiherrn Senfft von Pilsach und des Herrn Arthur Brandt aus Berlin, die sich jeder einspannig daran betheiligen werden. Die gemeldeten Gespanne sind folgende: Engelbert Prinz Auersperg's a. ung. F.-St. *Misi* und 9j. ung. br. W. *Gigerl* (Fahrer: Besitzer); Lothar Ritter von Wachtler's 9j. ung. br. St. *Servus* und 9j. ung. br. W. *Bimpf* (Fahrer: ?); desselben 9j. ung. br. St. *Pipacs* v. Atilla—Bora und 5j. siebenb. F.-St. *Pista* (Fahrer: Alfred Ritter von Rossmanit); Eugen Grimmer von Adelsbach's 8j. ung. br. W. *Balwol* und 8j. ung. br. W. *Gidran* (Fahrer: Besitzer); Graf Carl Schönborn-Buchheim's 10j. Fliegensch.-W. *Zigeuner* und 9j. Fliegensch.-St. *Waberl* (Fahrer: Graf Adolf Gyulai); Arthur Brandt's 11j. schwbr. W. *Zampa* (Fahrer: Besitzer); Prinz Hugo Veriand zu Windisch-Graetz' 10j. furl. Sch.-W. *Pino* und 8j. furl. Honig-W. *Griso* (Fahrer: Besitzer); Graf Julius Apponyi's 6j. ung. br. St. *Hajnal* v. Rémés—Hajnal und 6j. ung. br. St. *Heritiere* v. Rémes—Heritiere (Fahrer: Besitzer); Freiherrn Senfft von Pilsach's 9j. Eisensch.-W. *Obenauf* (Fahrer: Besitzer). Das Pferdematerial besteht fast durchwegs aus ungarischen Juckern von erprobter Ausdauer, auf deren Leistungen man gespannt sein darf. Die Theilnahme eines der Gespanne, des zweiten des Herrn Lothar Ritter von Wachtler, ist übrigens zweifelhaft, da Herr von Wachtler, der ursprünglich es selbst zu lenken beabsichtigte, bekanntlich vor einiger Zeit sich einen Rippenbruch zuzog. Bemerkt sei, dass die Gespanne bei der Fahrt eine Strecke von ungefahr 640 Kilometern zurückzulegen haben.

Eigenthümer und Herausgeber: VICTOR SILBERER. — Verantwortl. Redacteur: JOSEF VORWAHLNER. — Buchdruckerei u. Lithographie Ch. Reisser & M. Werthner, Wien